

 <p data-bbox="375 430 501 490">Nr. 04/17 02.04.17</p>	<p data-bbox="719 286 1078 331">Kamper-Postillion</p> <p data-bbox="587 342 1214 490">Vereinszeitschrift des Briefmarken- und Münzsammlervereins Kamp-Lintfort von 1964 e.V. Verein 07/226 im BDPH e.V. und VdPh in NRW e.V. Mitglied in der Gemeinschaft der Briefmarken- und Münzsammlervereine Niederrhein / Ruhr - GNR</p>
---	---

ACHTUNG: TERMINÄNDERUNG!!!!!!

Wegen einer anderen Veranstaltung am 21. Mai 2017 im Don-Bosco-Heim steht uns an unserem **Mai-Tauschtag** nur der kleine Raum rechts kurz hinter dem Eingang zur Verfügung!

Deshalb findet der – für Mai geplante - **Großtauschtag** erst auf unserem Juni-Tauschtag, dem **18. Juni 2017**, in der Zeit von 9 bis 14 Uhr statt.

Wir würden uns dennoch freuen, wenn möglichst viele zum „normalen“ Tauschtag im Mai kommen würden!

Jahresauftaktveranstaltung 2017 in der Klosterpforte (von Gert W. F. Murmann)

Am Samstag, 04.03.2017, fand ab 18 Uhr – zusammen mit den Ehefrauen – die diesjährige Jahresauftaktveranstaltung in der „Klosterpforte“ am Kamper Berg statt. Insgesamt nahmen in diesem Jahr 28 Personen teil.

In seiner Begrüßungsrede dankte der Vorsitzende Bernd Kröger unserem Ehrenvorsitzenden Werner Kröger und unserem Schatzmeister Bruno Bretzke, daß sie auch in diesem Jahr das Essen mit dem Wirt zusammengestellt hatten.



In einem Rückblick auf das letzte Jahr sprach er die beiden Großtauschtage an, die gut besucht waren. Es gab aber auch Trauriges zu berichten, da gleich drei Vereinsmitglieder verstorben waren.. Im Oktober starb Hans Stieren und im Dezember verstarben Bruno Kroemer und Klaus Müller. Zu Ehren der Verstorbenen erhoben sich alle zu einer Schweigeminute.

Für 2017 ist zu berichten, daß der Verein mit Horst Hilkens ein neues Vereinsmitglied gewinnen konnte und aktuell 26 Mitglieder hat. Für Anfang April ist wieder die Teilnahme am Frühjahrsbasar geplant. Zudem soll es in der ersten Jahreshälfte im Don-Bosco-Heim auf der Vinnstraße 16 wieder einen Großtauschtag geben. Ein zweiter Großtauschtag in der zweiten Jahreshälfte findet - im Ausblick auf die LAGA 2020 – eventuell in der Stadthalle statt. Dies soll dann möglichst jedes Jahr bis zur Landesgartenschau so sein! In Klärung ist auch noch, ob es die vom Verein ange-regte „Briefmarkenwiese“ geben wird.



Zum Schluß der Rede wurden aktuelle Mitgliederlisten und Listen mit den Sammelgebieten der einzelnen Mitglieder verteilt.



Auch das Essen war in diesem Jahr wieder mit Krusten- und Sauerbraten, Hähnchengeschnetzeltem, Kroketten, Spätzle, Kartoffeln, Spitzkohlgemüse und Gemüseplatten wieder hervorragend!



Kamper-Postillion

ONLINE

- Unser Webmaster informiert -



Unsere „Vereinsnachrichten“ im Internet

02.04.: Seit dem 1. März ist ein aus drei C6-Umschlägen mit gleichem Wertstempel 70 Cent "Otto Waalkes: Bunter Gruß vom Ottifant" und Ottifant-Motiven nebst Einlegarten mit weiteren Ottifant-Motiven bestehendes PLUS-BRIEF-Set bei den Filialen erhältlich. Von der Neuausgabe des "PLUSBRIEF Versandtasche" mit neuem Wertzeichen "Eröffnung der Elbphilharmonie, Hamburg" liegt nun auch die Variante ohne Fenster vor. In Kartons zu 100 Stück sind erhältlich:

- "PLUSBRIEF B4-Versandtasche", Wertstempel 145 Cent „Elbphilharmonie“, mit Druckvermerk "1600004409 FSC C019249 3021 8833".

An neuen Werbeaussendungen ohne oder nur mit Absenderlogo "Deutsche Post" und Vorausentwertung ".../WEIDEN I. D. OPF. ...-18/92637" sind zu verzeichnen:

- "-2.-2.17", Wertstempel 145 Cent "Elbphilharmonie", Broschüre mit Werbung "MÜNZENkompakt: Spektakuläre deutsche Münz-Neuerscheinungen";

- "-2.-2.17", Wertstempel 145 Cent "Buchenwälder", Broschüre mit Werbung "Einfahrt unserer Neuheiten 2017!".

Vom Umschlag im Format DIN Lang mit Absenderlogo "Deutsche Post" mit individuellem Wertstempel 28 Cent "LeserService" und Vorausentwertung Frankierwelle "DIALOGPOST" wurde eine Neuauflage bekannt, jetzt mit Werbung "LESERSERVICE Bis zu 33% sparen: Lieblingszeitschrift plus Top-Markengeschenk." und Abbildung zweier Zeitschriften, Bohr- und Schrauber-Set sowie Kinderrucksack.

Ein weiterer C4-Versandumschlag mit Absenderlogo "Deutsche Post" und individuellem Wertstempel 79 Cent "POSTOFFICE" und Vorausentwertung Frankierwelle "Dialogpost" enthielt die "POSTOFFICE-Broschüre Februar 2017", jetzt mit langhaariger dunkelblonder Dame auf dem Titel und im Wertstempel. Der Umschlag weist eine Werbung mit "Begrüßungsgeschenk" (Kuscheldecke) und "Briefversand" (Marke: Tag der Briefmarke) auf.

02.04.: In diesem Jahr jährte sich zum 200. Mal der Geburtstag des deutschen Missionars der Herrnhuter Gemeinde Johann August Miertsching, der als Dolmetscher die Franklin-Suchexpedition von Kapitän Mc Clure 1850 bis 1855 auf dem Schiff "Investigator" begleitete. Dabei wurde die Nordwestpassage entdeckt. Aus diesem Anlaß hat die Arbeitsgemeinschaft Polarphilatelie e.V. (www.arge-polarphilatelie.de) einen Plusbrief Individuell herausgegeben, der ab sofort erhältlich ist. Jeder Plusbrief Individuell kostet 3,50 Euro einschließlich Portokosten. Bestellungen sind an den Geschäftsführer zu richten: Hans W. Helfenbein, Postfach 20 02 56, 63469 Maintal. Bitte nur Vorauszahlung in Briefmarken oder Überweisung auf das Konto DE69 5001 0060 0325 7356 09 mit kompletter Anschrift und Stichwort "Leverkusen". Zur Rhein-Ruhr-Posta 2017 in Leverkusen, wo die Arbeitsgemeinschaft mit einem eigenen Stand vertreten ist, gibt es den dazu passenden Sonderstempel. Zuadressierungen mit dem Sonderstempel sind zum gleichen Preis (ohne zusätzliche Portokosten) möglich.

02.04.: Bei der Marken-Edition 1 ist die Serie „Tiere“ der österreichischen Post mit einem 68-Cent-Wert fortgesetzt worden. Er zeigt ein Eichhörnchen. Es ist mit 190 Arten eine der größten Gattungen in der Hörnchen-Familie. In Europa ist nur das Europäische Eichhörnchen heimisch. Die Marke kostet 2,40 Euro, im Abo 1,90 Euro. Die neue Markenedition 4 wurde mit "Blumen" fortgesetzt. Die vier Werte im Kleinbogen zeigen Tulpen, Maiglöckchen, Narzisse und Krokus, wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) in ihrer neuesten Ausgabe berichtet. Für die

Markenedition 8 gab es zwei neue Ausgaben:

1. "Die Secession". Die Wiener Ausprägung des Jugendstils wird „Secession“ genannt. Die 1897 gegründete Künstlervereinigung Wiener Secession bekam vom Architekten Joseph Maria Olbrich sogar ein eigenes Ausstellungsgelände. Dieses bedeutende Jugendstilgebäude, aber auch Kunstwerke aus der Zeit sind auf den Marken zu sehen.
2. "Zahnradbahnen". Wenn sich zwischen den Schienen eine Zahnstange befindet, in die die Zahnräder von Fahrzeugen greifen, spricht man von einer Zahnradbahn. In der Regel werden Zahnradbahnen eingesetzt, um größere Steigungen bzw. Gefälle zu überwinden. Die Edition zeigt die weltweit bekanntesten Zahnradbahnen. Die Markenedition 8 besteht aus je vier Werten zu 68 und 80 Cent in einem kleinbogenartigen Zusammendruck. Sie kostet 10,90 Euro, im Abo 8,90 Euro.

02.04.: Ab März 2017 weisen alle Nachdrucke und Neuausgaben naßklebender "Blumen"-Dauermarken der Deutschen Post AG einen EAN Code auf. Bei den Bogenmarken befinden sich diese im Bogenrand, bei den Rollenmarken nach der jeweils 5. Marke auf einem kleinen Leerfeld. Von folgenden „Blumen“-Dauermarken sind Rollen mit EAN Codes geplant bzw. schon nachgedruckt worden:

1. März - 85 Cent "Federnelke", Kleinrolle zu 500 Stück;
13. April - 400 Cent "Fuchsie", 450 Cent "Bienen-Ragwurz" und 500 Cent "Enzian", jeweils Kleinrollen zu 100 Stück.

Die Niederlassung Privatkunden/Filialen bietet 5er-Streifen mit EAN Code an.

02.04.: Zweimal jährlich erscheinen zu speziellen Anlässen die offiziellen Kollektionsbogen von "dieMarke.li". Die Zusammendrucke mit zehn verschiedenen Motiven sind unabhängig vom Ausgabeprogramm der Liechtensteinischen Post, sind aber ebenfalls postgültig. Der jetzt herausgekommene 7. Kollektionsbogen thematisiert "Berühmte Züge" wie den Bernina Express, den California Zephyr, den Trans-Siberian oder den Royal Scotsman. Der Preis beträgt postfrisch wie gestempelt 10 Franken.

02.04.: Auf Initiative des Leverkusener Philatelisten Herbert Schumacher setzt die Deutsche Post AG am 25. März 2017 einen Sonderstempel "60 Jahre Römische Verträge" im Postamt 10117 Berlin ein., wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) berichtet. Der rechteckige Sonderstempel zeigt den Senatorenpalast in Rom. Wegen der verspäteten Ankündigung wird die Stempelfrist bis 12. Mai 2017 verlängert. Schriftliche Anträge zur Stempelung sind zu richten an: Deutsche Post AG, Niederlassung BRIEF Berlin 1, Sonderstempelstelle, „Brief: 11508 Berlin, Fracht: Eresburgstr. 21, 12103 Berlin.

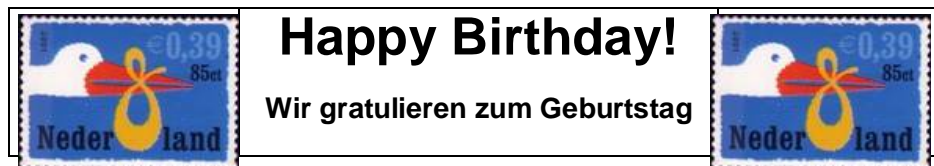
02.04.: Neben dem traditionsreichen Bund Philatelistischer Prüfer (BPP) und dem seit einigen Jahren bestehenden Verband philatelistischer Prüfer (VPeV) ist vor einigen Wochen ein dritter Prüferverband in Deutschland gegründet worden, der Verein Philatelistischer Prüfer e.V. (Ph). Weitere Informationen sind bei der Geschäftsstelle des Vereins erhältlich: Verein Philatelistischer Prüfer e.V., Friedrich Leising, Wetzendorfer Str. 16, 91207 Lauf, Telefon 09123/961 28 02, leising-friedrich@t-online.de erhältlich.

02.04.: Am 6. März 2017 gab der langjährige Präsident des Bundesverbandes des Deutschen Briefmarkenhandels (APHV), Arnim Hölzer, seinem Vorstand und der Geschäftsstelle des APHV in Köln bekannt, daß er aus gesundheitlichen Gründen und schweren Herzens sein Amt als Präsident des APHV mit Wirkung zum 16. März 2017 aufgeben müsse. Dies berichtet die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) in ihrer neuesten Ausgabe. Er bedankte sich herzlich bei allen Wegbegleitern, insbesondere bei Geschäftsführer Thomas Brückel und dem Vorstand, für die lange vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit. Wörtlich schrieb er: "Die Arbeit im APHV, die ich über 35 Jahre leisten dürfte, hat mir sehr viel Freude gemacht und mich mit vielen netten Kolleginnen und Kollegen zusammengeführt. Ich wünsche dem APHV für die Zukunft alles Gute.“ Abschließend fügte er hinzu: "Bitte respektieren Sie meinen Wunsch nach absoluter Ruhe", was verdeutlicht, daß Arnim Hölzer dieser aus ernsthaften gesundheitlichen Gründen

erfolgte Entschluß nicht leicht gefallen ist. Hölzer - er hatte bereits zum Jahresende 2016 sein bekanntes Briefmarken-Fachgeschäft in Leichlingen geschlossen - gehörte dem früheren Westdeutschen Fachverband des Briefmarkenhandels im APHV seit 1992 als Vorstandsmitglied an und führte diesen seit 2001 als Vorsitzender. Den APHV leitete er als Präsident seit dem 18. März 2007. Satzungsgemäß wird ab sofort der 1. Vizepräsident des Verbandes, Wolfgang Lang, die Geschäfte des APHV übernehmen.

02.04.: Kinder und Jugendliche über Briefmarken für Bildungsthemen begeistern - diese Idee steht im Mittelpunkt des Förderpreises "BILDUNG UND BRIEFMARKE", der von der Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V. in Kooperation mit dem Bund Deutscher Philatelisten e.V. ins Leben gerufen wurde. Mit dem Förderpreis werden besondere Leistungen in der Bildungsarbeit durch den Einsatz von Briefmarken in schulischen und außerschulischen Einrichtungen gewürdigt. Es kann es sich um einmalige Aktivitäten oder um auf Dauer angelegte Projekte handeln. Im Jahr 2017 wird ein Sonderpreis in Höhe von 300 Euro für Beiträge zum Thema Martin Luther vergeben. Dabei ist es freigestellt, ob sich diese mit dem Leben des Reformators befassen oder mit Schwerpunkten der drei geplanten Briefmarkenausgaben des Jubiläumsjahres "500 Jahre Reformation", "Die Bibel in der Übersetzung Martin Luthers" und "Die Wartburg". Die Geldpreise in Höhe von 500, 300 und 100 Euro sowie für den Sonderpreis werden im Rahmen der 27. Internationalen Briefmarken-Messe 2017 in Essen verliehen. Informationen und der Bewerbungsbogen stehen auf www.jugendmarke.de sowie auf www.bdph.de bereit oder sind über die Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V., Rochusstr. 8-10, 53123 Bonn, erhältlich. Der Bewerbungsschluss ist der 31. März 2017.

02.04.: Als die Deutsche Post Ende Oktober 2016 bekannt gab, dass die für den 2. November 2016 geplante 70-Cent-Sondermarke "Weihnachtskugel" wegen Fehlern in den mehrsprachigen Weihnachtsgrüßen neu gedruckt werden muß, argwöhnte man schon, daß die bereits gedruckten Marken trotzdem in Umlauf kommen könnten. Erste Funde in den letzten Tagen und Wochen zeigen, daß dies zutreffend ist. Mehrere Exemplare der "Weihnachtskugel" in selbstklebender Ausführung sind offenbar der Vernichtung entgangen. Das abgebildete Exemplar wurde vor kurzem bei eBay für über 1000 Euro zugeschlagen.



Leider hat kein Vereinsmitglied im Monat **Mai** Geburtstag!

Impressum

Kontaktadresse: Briefmarken- und Münzsammlerverein Kamp-Lintfort von 1964 e.V. (Vereinsnummer 07.226), Herbert Claus, Ebertstr. 108 B, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 50083, E-Mail: clausherbert@hotmail.de

Vorstand:

- Ehrenvorsitzender: Werner Kröger, Steltenbergstraße 12, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 13292, E-Mail: wkroeger@t-online.de
- Vorsitzender: Bernd Kröger, Mittelstr. 96 F, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41780, E-Mail: kroeger.bernd@t-online.de
- 2. Vorsitzender: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de
- Geschäftsführer: Herbert Claus, Ebertstr. 108 B, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 50083, E-Mail: clausherbert@hotmail.de

- Schatzmeister: Bruno Bretzke, Winkelstr. 15, 47445 Moers , Tel.: 02841/47890, E-Mail: bre0000mail0000@gmail.com
- Rundsendewart: Bruno Bretzke, Winkelstr. 15, 47445 Moers , Tel.: 02841/47890, E-Mail: bre0000mail0000@gmail.com
- Jugendwart: Manfred Paulini, Finkensteg 10, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41488, E-Mail: Mawapa@web.de
- Pressewart: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de

Redaktion:

- Vereinszeitung / Schriftverkehr: Bernd Kröger, Mittelstr. 96 F, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41780, E-Mail: kroeger.bernd@online.de
- Internetauftritt / Vereinszeitung: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de